

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

19. September 2009:
Ein Fest für alle!
20 Jahre
Theater Akzent

Renato Borghetti
Zazie in der Metro
mit Karlheinz Hackl
u.v.a.

September 2009





Sehr geehrte Damen und Herren,

20 Jahre Theater Akzent – ein Grund zum Feiern und ein Anlass, am 19.9. die gesamte Bandbreite des künstlerischen Programms des Hauses zu präsentieren. Theater für Kinder, interkulturelles Programm, Bühnenkunst mit Jugendlichen in Ausbildung, sozialkritische Themen, Nachwuchskräfte und Stars aus der Theater- und Musikszene. Und das alles zu Preisen wie vor 20 Jahren. Sämtliche Details in den folgenden

Seiten. Feiern Sie mit uns! Ein Fest für alle.

Abwechslungsreich geht es weiter im Programm: **Renato Borghetti**, der brasilianische Ausnahmekünstler gibt sein Konzertdebüt im Akzent. **Bernhard Ludwig** und **Atelje 212** aus Belgrad kehren zurück. Zwei österreichische Erstaufführungen innerhalb einer Woche prägen den Herbstspielplan: **Karlheinz Hackl** bringt sein neues Solo »**Zazie in der Metro**« von **Raymond Queneau**, das 1960 von Louis Malle beeindruckend verfilmt wurde und vor kurzem im Deutschen Theater Berlin mit Ulrich Matthes Erfolge feierte. Anfang Oktober dann »**Männerhort**« von **Kristof Magnusson** in der Regie von **Viktoria Schubert**, mit **Klaus Eckel**, **Pepi Hopf**, **O. Lendl** und **Thomas Stipsits**. Doch davon mehr in Kürze.

Auf ein Wiedersehen freut sich
Ihr Wolfgang Sturm

20jahretheater**akzent**

19.9.2009 Programm im Park
– bei freiem Eintritt

- 15.30–17.30** Valentinas Zirkusschule
(Anmeldung ab 13.00 Uhr)
- 13.30–14.00** Pyromantikers Stelzenklänge
- 14.00–14.30** STUTHE improvisiert
- 14.45–15.30** schnur und strax Seilshow
- 15.30–16.00** Tanja Ghetts
»Schleudertrauma«
- 16.15–16.45** STUTHE improvisiert
- 16.45–17.15** Pyromantikers Stelzenklänge
- 17.30–18.00** Konzert Serjiani
- 18.15–18.45** Zirkusshow der Zirkusschule
- 19.00–19.30** Konzert Serjiani

Moderation Alice Frick

Programmänderungen vorbehalten.

mit freundlicher Unterstützung der
Firmen Hectas, City Plakat,
Remaprint und Hermann Gugler.





Es ist viel los im Park!

Die Akrobaten **Pyromantiker** und **schnur und strax** faszinieren alle Gäste mit ihren Kunststücken. Sie gehen auf Stelzen und Seilen und machen dabei Witze und Musik. **Valentina** bringt ihren Zauberzirkus mit! Sie hat Kostüme, Bälle und Einräder in ihrem Koffer dabei und zeigt den Schülern in ihrer **Zirkusschule**, was man damit alles machen kann. Was sie gelernt haben, wird dann in einer aufregenden Zirkusshow auf die Bühne gebracht. Auf der selben Bühne zeigt Improvisationstheatergruppe der **STUTHE**, was passiert, wenn man sich ohne Text vor Publikum traut. Und zwar viel Lustiges! Lustig wird es auch mit **Tanja Ghetta** und ihrem Einführungs crashkurs ins Bestattungswesen – klingt kurios, dieser irrwitzige Ausflug in ihr neues Programm „Schleudertrauma“. Den Höhepunkt des Parkprogramms bietet ein Konzert der Gruppe **Serjiani**. Sie verstehen

es die Grenzen zwischen ihren Kulturen zur Seite zu schieben und die musikalischen Klänge verschmelzen zu lassen zu einer außergewöhnlichen, schönen Kombination von griechischen und türkischen Klängen und Traditionen.

Damit Sie nicht den Überblick verlieren moderiert **Alice Frick** den ganzen Tag mit viel Humor und comedy!

Götz Bury's Traumfabrik ist ein Fotostudio, in dem die BesucherInnen ihren Traum vom sorgenfreien Leben, in Reichtum und Glück, inszenieren können. Als bleibenden Beweis bekommen sie ein Erinnerungsfoto mit nach Hause. Wer da noch Zeit hat für andere Beschäftigungen, dem stehen **Maskenbildnerinnen** mit ihrem Werkzeug zur Verfügung, es gibt einen **Kurzdramatikwettbewerb** für die Größeren und einen **Malwettbewerb** für die Kleinen.



Schmetterlinge Kindertheater: Die Geggis

Der Uraufführungserfolg 1990 im Theater Akzent – jetzt ein Kindertheaterklassiker nach dem Kultbuch von Mira Lobe. Während die grünen Sumpfgeggis tauchen und schwimmen, leben die roten Felsgeggis auf den Bergen und können klettern und klimmen. Da wäre viel voneinander zu lernen – gäbe es nicht manche Vorurteile. Bis eines Tages der grüne Gil und der rote Rokko zufällig daraufkommen, dass an diesen Geschichten etwas nicht stimmt und gemeinsam beschließen, alles anders zu machen!

ab 4 Jahren

Erich Meixner Musik
Mira Lobe Text
Georg Herrstadt Regie

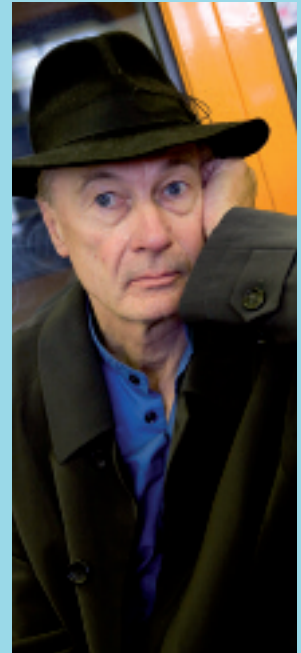
19.09.2009 14:00 Uhr € 3,-

Probeneinblick – **Zazie in der Metro**
 mit **Karlheinz Hackl**

Erleben Sie, wie eine Vorstellung entsteht. Ein kabarettistisches Theaterpanoptikum mit Percussion

Karlheinz Hackl arbeitet gerade an der neuen Produktion, in der er für einen Abend in die Rolle der zwölfjährigen Göre Zazie schlüpft und in all die grotesken Figuren, die Zazie bei ihrem Besuch in Paris kennenlernt. Sie alle sind völlig durchgeknallt und irren durch Paris auf der Suche nach Glück oder Erfolg oder Geld oder Sex oder Liebe. Karlheinz Hackl lädt das Publikum erstmals zu einer öffentlichen Probe ein, um einen Einblick zu geben, wie Proben ablaufen.

19.09.2009 16:30 Uhr € 5,-



Galaabend 20 Jahre Theater Akzent

KünstlerInnen der Jubiläumssaison gratulieren mit Kostproben aus ihren Programmen.

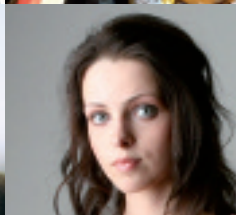
mit **Ulrike Beimbold** | **Nina Blum** | **Wolfgang Böck** & **Brigitte Neumeister** | **CrossNova Ensemble**
Karlheinz Hackl | **Kerstin Heiles** und **Christoph Pauli**
Ludwig Hirsch & **Johnny Bertl** | **Pepi Hopf** / **Oliver Lendl**
/ **Klaus Eckel** | **Wolfgang Hübsch** | **Agnés Milewski**
Slavko Ninic & **Otto Lechner** u.v.a.

Zahlreiche KünstlerInnen der Jubiläumssaison gratulieren mit verschiedensten kurzen Beiträgen und geben so einen Ausblick auf die geplanten Produktionen 2009 und 2010. Mercedes Echerer führt durch den Abend und wird so manchem Künstler auch launige Geschichten zum Theater Akzent entlocken.

Die feierliche Begrüßung nehmen Stadtrat **Andreas Mailath-Pokorny** und AK-Wien Präsident **Herbert Tumpel** vor.

19.09.2009 19:30 Uhr € 9,-

Die Einnahmen ergehen zu Gunsten von »Hunger auf Kunst und Kultur«



Musicalhighlights Performing Center Austria & Broadway Connection

Podium
im
Akzent



Die Früchte einer professionellen Ausbildungsarbeit

Mit »A Tribute to Theater Akzent« würdigt das Performing Center Austria die langjährige Zusammenarbeit, die Stars wie Nina Proll, Lilian Klebow oder Christian Petru hervorgebracht hat. Die Broadway Connection, eine weitere Künstlerschmiede, bringt eine Kurzfassung von »Cats« in der Besetzung junger Nachwuchstalente.

19.09.2009 15:30 Uhr € 5,-

9dinger & die geringfügig Beschäftigten

Podium
im
Akzent

Besondere Zeiten verlangen besondere Taten: Die 9dinger packt an. Mit langjähriger Krisenerfahrung ihrer „geringfügig Beschäftigten“ trifft es sie nicht unerwartet. Die Themen sind mannigfaltig: ob Arbeitswelt und -markt, soziales Klima oder individuelle Ignoranz, ob Reflexionen zu Liebe und Leben. Thematisch brisant und pointiert, musikalisch leichtfüßig und prägnant kommen die Songs daher. Der Romanautor und Lyriker Heinz R. Unger schrieb die Texte, Sängerin und Frontfrau Beatrix Neundlinger war die Stimme der „Schmetterlinge“ und der „Milestones“, die Musiker der Band sind ehemalige Mitglieder der „Liederlich Spielleut“.



Beatrix Neundlinger

Stimme, Saxophon, Querflöte

Heinz R. Unger

Komposition, Stimme,

Mandola, Geige, Akkordeon

Peter Rosmanith

Geige, Bratsche,

Glockenspiel, Stimme

Sandra Lawson

Bässe, Stimme

19.09.2009 18:00 Uhr € 5,-

Jelena Poprzan & Rina Kaçinari und Vienna Balkan Trio feat. Ljubinka Jokic – Ein Doppelkonzert mit südosteuropäischem Flair.

Podium
im
Akzent



Jelena Poprzan & Rina Kaçinari

Im Rahmen des heurigen Balkan-Fever-Festivals feierten die serbische Bratschistin und Sängerin Jelena Poprzan und die kosovo-albanische Cellistin Rina Kaçinari als „Duo Catch-Pop String-Strong & The First Ethnic Circus Orchestra“ im Porgy & Bess einen fulminanten Debüterfolg. Kein Wunder, ganz gleich ob Bartók oder Bach, ob Josipa Lisac oder Bertolt Brecht, ob schottische Reels und Jigs oder bulgarische Horos und serbische Liebeslieder, ob schräge Cabaret-Songs wie „Turbofolkqueen oder Slavica the Cleaning-Maid“ oder extravagante Vokalimprovisationen und Eigenkompositionen, mit ihrer einmaligen Bühnenpräsenz und ihrem für zwei Streichinstrumente ungewöhnlichen Groove stellen sie eine erfrischende Ausnahme in der hiesigen Musiklandschaft dar.



Vienna Balkan Trio (Bosnien/Serbien) feat. Ljubinka Jokic

Als Kern des All-Star-Projekts DelaDap! traten sie an die Öffentlichkeit, aber auch ohne dieses begeistern die drei jungen Herren ihr Publikum mit Drive, Spielwitz und hemmungsloser Unmittelbarkeit. Gitarrenflinkfinger Aca Stojić hatte bereits mit Martin Lubenov gespielt, Jovan Torbica kennt man als Bassist der Wiener Tschuschenkapelle und Ljubinka Jokićs Band YOK! und Mädchenschwarm Alen „Džamba“ Džambić aus Tuzla, Bosnien, ist Akkordeonist, aber auch Vokalist voll Kraft & Soul, besonders wenn er bosnische Sevdalinke singt. Musik, die das Publikum von den Sesseln reißt.



19.09.2009 20:30 Uhr € 7,-

September

20jahretheaterakzent



Ein Fest für alle!

19.	SA ab 13:00	Programm im Park	
19.	SA 14:00	Schmetterlinge Kindertheater Die Geggis	
19.	SA 15:30	Performing Center Austria & Broadway Connection Musicalshighlights	Podium im Akzent
19.	SA 16:30	Probeneinblicke – Zazie in der Metro mit Karlheinz Hackl	
19.	SA 18:00	9dinger & die geringfügig Beschäftigten Konzert	Podium im Akzent
19.	SA 19:30	Galaabend 20 Jahre Theater Akzent	
19.	SA 20:30	Jelena Popržan & Rina Kačinari und Vienna Balkan Trio feat. Ljubinka Jokic	Podium im Akzent
22.	DI 20:00	Atelje 212 (Beograd) J. Baron: U posjeti kod Grina (Besuch bei Mr. Green) € 24,-/21,-/19,-/16,-	
23.	MI 19:30	Fandango mit Renato Borghetti Gaucho Power vom Feinsten	
25.	FR 19:30	Premiere Zazie in der Metro mit Karlheinz Hackl	
26.	SA 19:30	Zazie in der Metro mit Karlheinz Hackl	
28.	MO 19:30	Best of Herz, Diät & Sex mit Bernhard Ludwig	
30.	MI 09:00	Musikschule Liesing Die Theaterfledermäuse	Karten: 01/402 36 57
30.	MI 10:45	Musikschule Liesing Die Theaterfledermäuse	Karten: 01/402 36 57



Männerhort
von Kristof Magnusson
mit **Klaus Eckel**,
Pepi Hopf, **O. Lendl**
und **Thomas Sipsits**
Regie: **Viktoria Schubert**

Podium
im
Akzent

Premiere: 2. Oktober 2009, 20.00 Uhr
weitere Vorstellungen:
03. | 04. | 09. | 10. | 11. | 15. und 16. Oktober 2009
19. | 20. | 21. | 26. | 27. und 28. November 2009
Beginn: 20:00 Uhr | Euro **26,-/24,-/22,-/18,-**



Manche mögen's Heiles
mit **Kerstin Heiles**
und **Christoph Pauli**

Eine glühende Hommage
an die Stars des Kino und
unvergessliche Highlights
der Filmmusik.

9. Oktober & 14. November 2009 Beginn: 19:30 Uhr
Euro **30,-/26,-/22,-/18,-**



Unfassbares Österreich

Ludwig Wolfgang Müller
& **CrossNova Ensemble**

Ein musikalisches
Kammerkabarett
für Violine, Klarinette,
Fagott, Klavier und
Ludwig Müller

26. Oktober 2009 & 21. November 2009 Beginn: 19:30 Uhr
Euro **28,-/24,-/20,-/16,-**

weitere:

16.10. **wean hean**

mit **Ulrike Beimpold**, **Vincent Bueno**, **Wolfram Berger** u.a.

17.10. **Brigitte Neumeister** & **Wolfgang Böck**

19.10. **Bernhard Ludwig**

20.10. **Ulrike Beimpold**

24.10. **Stefanie Werger**

27.10. bis 29.10. **Lukas Resetarits**

31.10. **Parvis Mannun**

Spielplan auch auf www.akzent.at





WARUM IST DER ROTE TEPPICH EIGENTLICH ROT?

Die Antwort auf diese und andere Fragen des Alltags sehen Sie täglich bei „Herr Schlaumeier“ auf INFOSCREEN.

...UND WIEDER EIN PAAR MINUTEN KLÜGER!

INFOSCREEN
your city channel

Früher brauchte man für 1,5 Gramm roten Farbstoff 12.000 Purpurschnecken. Der Farbstoff war teurer als Gold und nur für Herrscher erschwinglich. Deswegen empfängt man heute wichtige Gäste mit roten Teppichbahnen.

Fandango! mit Renato Borghetti

Gaúcho Power vom Feinsten

„Ein Rütteln an allen Wurzeln, Ansturm von allen Wellen.
Sympathisch und unheimlich. Unheimlich sympathisch.“

Jazzzeit, Wien, 2003

Mit brasilianischer Musik assoziiert man Bossa und Samba. Musik jedenfalls von jazzig-lyrischer Laszivität oder afrikanischer Perkussivität.

Renato Borghetti indes kommt von einem anderen ethnomusikalischen Planeten: dem südbrasilianischen Rio Grande do Sul, der Heimat der Gaúchos, der südamerikanischen Cowboys, die musikalisch mehr mit dem benachbarten Argentinien teilen und unverwechselbare Formen wie den Chamame, den Chacarera oder die Milonga hervorgebracht haben.

Renato Borghetti ist eines jener musikalischen Unikate, die lokale Traditionen mit der Muttermilch aufgesogen, individuell weiterentwickelt und mit weiteren Formen (wie Tango, Samba und Jazz) durchsetzt haben.

Renato Borghetti Knopfakkordeon (gaita ponto)

Daniel Sa Gitarre

Victor Peixoto Piano

Pedro Figueiredo Saxophon, Flöte

23.09.2009 19:30 Uhr € **20,-** freie Platzwahl



Zazie in der Metro
von Raymond Queneau
mit **Karlheinz Hackl**

Ein kabarettistisches
Theaterpanoptikum.

Karlheinz Hackl schlüpft für einen Abend in die Rolle der zwölfjährigen Göre Zazie und in all die grotesken Figuren, die Zazie bei ihrem Besuch in Paris kennenlernt: die lustige Tante, den strippenden Onkel, den quasselnden Papagei, den Kneipenbesitzer, die Kellnerin ... Sie alle sind völlig durchgeknallt und irren durch Paris auf der Suche nach Glück oder Erfolg oder Geld oder Sex oder Liebe. Hackl stellt alles auf den Kopf, macht sich über alles lustig, dreht alles um. Er verführt zum Lachen, auch zum Lachen, das im Halse steckenbleibt.



Darsteller in der Reihenfolge ihres Auftritts:

Zazie: **Karlheinz Hackl**
Madame Lalochere: **Karlheinz Hackl**
Gabriel: **Karlheinz Hackl**
Albertine: **Karlheinz Hackl**
Turandot: **Karlheinz Hackl**
Der Papagei Laverdure: **Karlheinz Hackl**
Mado, die Kellnerin: **Karlheinz Hackl**
in weiteren Rollen: **Karlheinz Hackl**
Statisterie: **Karlheinz Hackl**

Bühne: **Karlheinz Hackl**
Maske: **Karlheinz Hackl**
Requisite: **Karlheinz Hackl**
Kostüme: **Karlheinz Hackl**

Stefan Maass Komposition und Bühnenmusik
Corinna Fuhrmann Dramaturgie
Angelika Drnek szenische Einrichtung

25. [Premiere] | **26.09.2009** | **13.** | **14.10.2009,**
12. | **13.11.2009** | 19:30 Uhr € **32,-/28,-/24,-/20,-**

Best of Herz, Diät & Sex mit Bernhard Ludwig

Anleitung zum Herzinfarkt

Überlassen Sie Ihr Herz nicht dem Zufall – organisieren Sie Ihr persönliches Infarktprogramm. Sie lernen lachen über sich und: Die Vorteile der Zigarette / Emanzipation der Koronargefäße / Mit Hochdruck schneller leben / Autofahren für A-Typen / Frei fließende Ärgerbereitschaft / Sexualgolf / Rhetorik für Herzkasperl / Ob Joggen wirklich verblödet.

Anleitung zum Diätwahnsinn

Ein Programm, wie Sie nach mühsamer Gewichtsabnahme garantiert wieder übergewichtig werden. Mollig sein kann jeder – wenn Sie richtig fett werden wollen, brauchen Sie einen Therapeuten. Sie lernen lachen über sich und: Wie man Diätopfer züchtet Wie Sie Ihrem Partner Sexfallen stellen / Wie Sie sexuelle Zufriedenheit verhindern und damit Streichelfett fördern / Killerdiäten, die sich bewährt haben.

Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit

Sexuelle Unlust ist trainierbar! Im Sexual-healing-Teil werden auch anonym abgegebene Sexualfragen mit der Technik der provokativen Therapie beantwortet. Das Thema Sexualität wird explizit und für Kinder ungeeignet abgehandelt. Sie lernen lachen über sich und: Die Qual der Partnerwahl / Re-Ejaculation / Ersummen der Kuckucksquote / Heilung von Kleinschwänzigkeit / Zupacken mit dem PC / Was alle Frauen wollen.

28.09. | 19.10. | 16.11.2009 19:30 Uhr € **28,-/24,-/20,-/16,-**



Juniorabo 2009/2010

Großes Theater für kleine Leute ab 6 Jahren



Theater mit Horizont

Pocahontas

Pocahontas liebt die Natur und geht respektvoll mit ihr um. Unbeschwert genießt sie ihr Leben, bis eines Tages ein Schiff aus England in der „neuen Welt“ landet. Eine Siedlung soll gegründet werden, aber manche Neuankömmlinge vermuten auch Gold bei den Indianern. Zwei Welten treffen aufeinander und Pocahontas staunt über die Rücksichtslosigkeit mit der die weißen Eindringlinge von ihrer Heimat Besitz ergreifen. Gemeinsam mit einem befreundeten Jungen bringt sie den Mut auf, sich

dem Geschehen entgegenzustellen ...

Samstag, 17. Oktober 2009

Buch: Clemens Handler/Gernot Kogler

Verein Rabauki

Felixmachtehnix und die gestohlenen Flügel

Im Himmel ist der Teufel los! Die Engel haben viel zu tun, denn Weihnachten ist nahe. Erzengel Gabriel achtet darauf, dass alles gut organisiert ist, aber der kleine Geschenkeengel Felixmachtehnix erledigt seine Aufgaben nicht wie vorgesehen. Er gründet lieber mit der Maus Lotti Klamotti Nagezahn eine Band. Als alle schlafen gehen, vergisst er vor lauter Blödeln, seine Wolke zu sichern und



der Kobold Zeppelbock klaut ihm seine Flügel. Felix ist völlig verzweifelt, doch Lotti Klamotti tröstet ihn und verspricht, ihm zu helfen. Werden sie es schaffen? Wird Felix seine Geschenke rechtzeitig abliefern können, oder schlummert in ihm ein anderes großes Talent?

Samstag, 28. November 2009

Buch/Idee: Juci Janoska

4 Vorstellungen jeweils Samstag, Beginn 11.00 Uhr, 14.30 Uhr oder 16.15 Uhr Preis € 46,-/40,-/34,-/28,- Information: 01/501 65-3303



Die Stachelbären **Carlas wunderbare Wetterreise**

Was sind Fallwinde, Tornados oder Monstergewitter? Ganz einfach: Wetterphänomene, die unter gewissen Umständen ganz schön unangenehm werden können. Zum Beispiel, wenn man in einem Gasballon unabsichtlich in die Lüfte steigt und mitten in diese Naturschauspiele gerät. Genau das passiert Carla und ihren beiden Schulkollegen. Können die drei solche himmlischen Erscheinungen in einem Ballon überhaupt

überstehen? Und wenn ja, wie? Die Antworten gibt das witzige Pop-Musical. Ein spannendes und dennoch lehrreiches Abenteuer!

Samstag, 16. Jänner 2010

Buch/Idee: Andreas Jäger

Märchensommer NÖ zu Gast in Wien **Märchenkarussell**

Aufregung herrscht in der Märchenwelt! – als die drei Märchenbücher entdecken, dass ihre Hauptfiguren, Aschenputtel, Dornröschen und Schneewittchen, verschwunden sind! Und sie müssen gefunden werden, bevor deren Geschichten für immer



verloren gehen! Wie gut, dass die Märchenbücher das Publikum zur Hilfe haben. Manchmal scheint das Leben der Anderen viel bunter und aufregender als das eigene. So geht es auch den drei Hauptfiguren. Sie wollen endlich mal etwas Anderes erleben. Am Ende erkennen sie, dass die eigene Geschichte schon die richtige ist und es einen Grund hat, warum sie Teil ihres „Märchens“ und keines anderen sind ...

Samstag, 20. Februar 2010

Idee: Nina Blum

Buch: Michaela Riedl-Schlosser

TAGESKASSE 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Mo bis Fr 13.00–18.00 | Sa 14.00–18.00 Uhr

Kartenvorverkauf In der Regel für die nächsten zwei Monate. Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Fax, E-Mail oder Kreditkarte bestätigt, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren (außer bei Ermäßigungen!). Auf Wunsch schicken wir die Karten per Nachnahme per Post zu (€ 7,- Versandkosten). Online Kartenverkauf auf www.akzent.at

P.b.b. Verlagspostamt 1040 Wien 06Z037004M _____

Karten auch bei: ÖGB Kartenstelle (Laurenzerberg 2), in jeder Bank Austria und unter 01/24924, Österreich Ticket, ticketonline.at und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 33 34, ab eine Stunde vor Beginn, keine Kreditkarten, dafür auch Vorverkaufskarten. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz), D (Belvedere oder Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe der freien Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf www.akzent.at in den Newsletter ein.

4. Jahrgang, 21. Ausgabe September 09 _____

Fotos: A. Frick: **Christian Modler** | Stelzenklang: **Pyromantiker** | Valentina: **Hans Glaser** | Ghetta: **Martin Scholz** | Geggis: **Susi Weigel** | K.H. Hackl, W. Sturm: **Xenia Bluhm** | 9dlinger: **9dlinger** | Neumeister/Böck: **Manfred Baumann** | W. Hübsch: **Sabine Hauswirth** | Performing Center: **Performing Center Austria** | L. Hirsch: **Heidi Nerath** | Männerhort, L. Jokic, B. Ludwig: **Lukas Beck** | Heiles/Pauli: **Janine Guldner** | CrossNova Ensemble: **CrossNova Ensemble** | U. Beimpold: **Roland Unger** | N. Blum: **Martin Hesz** | R. Kacinari: **Nina Kacinari** | Balkan Trio: **Max Moser** | J. Popržan: **Petar Kelmendi** R. Borghetti: **Werner Maresch** | O. Lechner, S. Ninic, M. Echerer, A. Milewski, Serjiani: **Archiv Theater Akzent** | Coverfoto: **Xenia Bluhm**



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent,
1040 Wien, Argentinierstrasse 37 Tel: 01/501 65-3306 Fax: 01/501 65-3399
Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum AKZENT
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm